

Einladung

gesprächspunkt höfe

Montag,
7. November 2016
Hotel Seedamm Plaza,
Pfäffikon SZ

**2000-Watt-Gesellschaft –
technisch möglich, ökonomisch sinnvoll,
gesellschaftlich erwünscht?**

2000 Watt pro Person und Jahr, ohne Kompromisse bei der Lebensqualität oder beim Wohlstand. Viele Städte und Gemeinden haben sich die 2000-Watt-Gesellschaft bereits auf die Fahne geschrieben.

HAUPTSPONSOREN

ABENDPARTNER



RAIFFEISEN



Die 2000-Watt-Gesellschaft ist zur Marke geworden. Unser Lebenswandel kostet aber Energie. Aktuell liegen die jährlichen Schweizer Durchschnittswerte bei 8300 Watt.

Wie erreichen wir das hoch gesteckte 2000-Watt-Ziel? Reicht es, die Zimmer mit Stromsparlampen zu beleuchten? Auf den Tumbler zu verzichten und die Wäsche zum Trocknen aufzuhängen? Wenig Fleisch und lieber lokale Produkte zu konsumieren? Mit dem Velo anstatt mit dem Auto zur Arbeit zu fahren?

Dank technologischen Innovationen und einer ressourcenschonenden Lebensweise wird es in Zukunft möglich sein, die Vision zu verwirklichen, sagen Experten. Doch ist die Gesellschaft tatsächlich bereit dazu? Macht das gesteckte Ziel überhaupt Sinn?

DISKUSSIONSTEILNEHMER



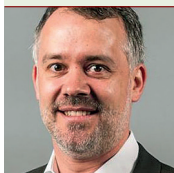
Roland J. Stulz, Mitbegründer und Botschafter 2000-Watt-Gesellschaft Schweiz

Roland Stulz studierte Architektur und Raumplanung. Er war Executive Partner der Amstein+Walthert AG und Direktor von Novatlantis – Nachhaltigkeit im ETH-Bereich. Heute ist Roland Stulz Vorsitzender des Aufsichtsrates der Intep AG. Er setzt sich für den Technologietransfer in Entwicklungsländern ein und hatte Lehraufträge an der ETH Zürich und an Fachhochschulen inne.



Dr. Irene Aegerter, Präsidentin energiesuisse.net

Nach ihrem Physikstudium dissertierte Irene Aegerter am Eidg. Institut für Reaktorforschung, heute PSI. Sie war Vizedirektorin des VSE, gründete das weltweite Netzwerk «Women in Nuclear» (WiN) und war Mitglied der Eidg. Kommission für Sicherheit der Kernanlagen und Vizepräsidentin der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften. Seit 2015 präsidiert sie energiesuisse.net.



Dr. Christian Schaffner, ETH Zürich

Dr. Christian Schaffner ist seit 2013 Direktor des Energy Science Center der ETH Zürich. Das Zentrum fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit von über 60 Professuren an elf Departements der ETH im Bereich Energie. Christian Schaffner war vorher im Bundesamt für Energie tätig. Dabei gehörte er auch der technischen Verhandlungsdelegation für das Stromabkommen mit der EU an.

MODERATION



Beatrice Müller, Kommunikationstrainerin

Beatrice Müller trainiert Fach- und Führungskräfte aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft und verhilft ihnen zu einem wirkungsvollen Auftritt. Sie ist Gastdozentin an Universität und Fachhochschule und leitet Podien und Veranstaltungen. 16 Jahre moderierte Beatrice Müller die Tagesschau und war insgesamt 25 Jahre als Redaktorin, Reporterin und Moderatorin bei SRF im Einsatz.

PROGRAMM

DATUM	Montag, 7. November 2016
ORT	Hotel Seedamm Plaza, Pfäffikon SZ
ABLAUF	18.00 Uhr Check-in
	18.30 Uhr Gesprächspunkt Höfe
	20.00 Uhr Apéro riche
KOSTEN	Fr. 50.– Beim Check-in zu bezahlen
MODERATION	Beatrice Müller

Anmeldung bitte bis spätestens 28. Oktober 2016

Per E-Mail an g-punkt@freienbach.ch

Per Onlineformular unter www.standort-hoeefe.ch/anmeldung/gespraechspunkt

Ihre Anmeldung zum Anlass ist verbindlich.

DER GASTGEBER

Die Wirtschaftsförderung Höfe freut sich, Sie zum 33. Gesprächspunkt Höfe einzuladen. Es ist unsere Hauptaufgabe, bestehende Standortvorteile zu sichern und Schwachstellen anzugehen. Durch die enge Zusammenarbeit der Gemeinden und des Bezirks soll die Höfe als Wirtschafts- und Wohnregion gezielt gestärkt und noch besser bekannt gemacht werden.

Aber auch der Dialog untereinander soll verstärkt und gefördert werden. Erfahrungen austauschen, neue Perspektiven eröffnen, interessante Kontakte knüpfen: Diese Ziele will der Gesprächspunkt verfolgen. Die Wirtschaftsförderung Höfe wird getragen durch die Gemeinden Freienbach, Wollerau und Feusisberg sowie durch den Bezirk Höfe. Der Gesprächspunkt Höfe wird mit Unterstützung der EW Höfe und der Raiffeisenbank Höfe durchgeführt.

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen mit Ihnen!

Ueli Metzger, Präsident Arbeitsgruppe Gesprächspunkt Höfe

Diego Föllmi, Präsident Wirtschaftsförderungskommission

Beat Ritschard, Wirtschaftsförderer